



PRESSEAUSSENDUNG

Zwischen Hochwasserschutz und Lebensraum Fluss: Umweltdachverband zeigt Zukunftsperspektiven für nachhaltiges Gewässermanagement auf

- Neue Publikation: „Flüsse gemeinsam gestalten. Wege und Perspektiven für gelungene Gewässerentwicklungs- und Risikomanagementkonzepte (GE-RM)“
- Frühzeitige Einbindung aller AkteurInnen unabdingbar
- Publikation erscheint im Rahmen des vom BMNT und der EU geförderten LE-Projekts „STREAM~LAND“

Wien, 14.11.18 (UWD) Hochwasserschutz, Wasserkraft, Landgewinnung: Österreichische Gewässer werden seit jeher vielfältig genutzt. Bauliche Maßnahmen zu diesem Zweck verändern jedoch die natürlichen Gewässerstrukturen und verschlechtern zunehmend den ökologischen Zustand der Flusslebensräume. Die neue Publikation „Flüsse gemeinsam gestalten. Wege und Perspektiven für gelungene Gewässerentwicklungs- und Risikomanagementkonzepte (GE-RM)“ des Umweltdachverbandes zeigt, wie Hochwasserschutz und ökologische Gewässerentwicklung unter Einbindung verschiedener Interessengruppen erfolgreich Hand in Hand gehen können. LeserInnen erhalten auf 24 Seiten, mit zahlreichen Beispielfotos und Grafiken illustriert, einen kompakten Überblick über die Struktur und Umsetzungsphasen des GE-RM als zukunftsweisendes übergeordnetes Planungsinstrument. Anhand von zwei Modellregionen, Lafnitz (Steiermark) und Vils (Tirol), werden spezifische Herausforderungen und Perspektiven erörtert.

„Bereits heute sind mehr als 60 Prozent aller natürlichen Gewässer in Österreich in keinem guten ökologischen Zustand mehr. Bei rund einem Drittel liegt dies an den hydromorphologischen Belastungen als Folge des technischen Hochwasserschutzes und der Wasserkraftnutzung. Wenn wir nicht heute anfangen, unsere Gewässer nachhaltig zu sanieren und dabei auf integratives Flussraummanagement zu setzen, haben wir morgen keine gesunden Flüsse mehr. Das ist nicht in unserem ökologischen Sinn und auch nicht unabwendbar: Wir verfügen heute über das Instrumentarium, nachhaltiges und sicheres Gewässermanagement zu betreiben. Unsere Broschüre zeigt anschaulich auf, wie mit Hilfe des GE-RM eine fachübergreifende Planung ganzer Flusseinzugsgebiete angegangen werden kann“, sagt Projektleiterin Dr.ⁱⁿ Barbara Weichsel-Goby.

Die Publikation erscheint im Rahmen des LE-Projekts STREAM~LAND des Umweltdachverbandes in Zusammenarbeit mit den Land&Forst Betrieben Österreich, der Landwirtschaftskammer Österreich, den Naturfreunden Internationale, den Naturfreunden Österreich, dem Naturschutzbund Österreich, dem Österreichischen Fischereiverband sowie mit der CIPRA Österreich und weiteren Mitgliedsorganisationen des Umweltdachverbandes. Das Projekt wird vom Bundesministerium für Nachhaltigkeit und Tourismus (BMNT) und von der EU gefördert.

Workshops: Gewässerentwicklungs- und Risikomanagementkonzept (GE-RM)

Im Rahmen des Projekts STREAM~LAND veranstaltet der Umweltdachverband im November außerdem vier Workshops, die über das Konzept „GE-RM“ informieren und fachlichen Austausch mit anderen Interessengruppen bieten.

Workshop Salzburg, 14.11.2018

Workshop Innsbruck, 15.11.2018

Workshop Graz, 20.11.2018

Workshop Wien, 21.11.2018

[Weitere Informationen zum Projekt STREAM~LAND hier.](#)

[Weitere Informationen zu den Workshops hier.](#)

[Hier finden Sie die Publikation „Flüsse gemeinsam gestalten“ \(PDF-Download\).](#)

Mit Unterstützung von Bund und Europäischer Union

 Bundesministerium
Nachhaltigkeit und
Tourismus



Europäischer
Landwirtschaftsfonds für
die Entwicklung des
ländlichen Raums:
Hier investiert Europa in
die ländlichen Gebiete.



Rückfragehinweis:

Mag.^a Karin Hartmeyer, Öffentlichkeitsarbeit Umweltdachverband, Tel. 01/40 113-49,

E-Mail: karin.hartmeyer@umweltdachverband.at, <http://www.umweltdachverband.at>